

## PARTEIPROPAGANDA UND KONTAKTARBEIT

Wir wollen unsere Ansichten und Vorschläge an den Mann und an die Frau bringen. Um dies zu erreichen, benützen wir verschiedene Mittel: Flugblätter, Plakate, Pressemitteilungen, Leserbriefe, Initiativen, Referenden, etc. Wir möchten aber neue GenossInnen für die Partei gewinnen. Dafür genügt die Propaganda nicht. Es ist ja nicht so, dass die Arbeiterklasse ins Lokal kommt, um sich in die Partei einzuschreiben. Darum machen wir auch Kontaktarbeit. Wir versuchen sie gemeinsam zu organisieren, es ist aber immer wichtig, dass jedes einzelne Mitglied diese persönlich macht.

Folgende Punkte sind für die Kontaktarbeit wichtig:

- Politische Diskussionen
- Bresche verkaufen
- Bresche-Abo machen
- Adresse aufnehmen für Versand (Grundsatz: Es wird keine Adresse aufgenommen, ohne den(die) Betroffene zu fragen, ob er(sie) an Informationen der SAP interessiert ist).
- Für Spenden angehen
- Mobilisieren für Veranstaltungen, Aktionen, Demonstrationen
- Anfragen für Mithilfe beim Flugblattverteilen
- Anfragen für Mithilfe bei Unterschriftensammlungen

Jede(r) kann Kontaktarbeit machen, jede(r) soll sie auch machen. Das ist einer der wichtigsten Beiträge für den Aufbau der SAP. Genauso wichtig ist es, dass jedes Mitglied für die Integration von neuen Mitglieder verantwortlich ist (auch für solche, die schon eingetreten sind).